

## Flüchtlinge in Eppendorf: Bezirk unterstützt Initiative im Falkenried mit 5.000 Euro

(ih, si) Auf Antrag von SPD und GRÜNEN unterstützt der Bezirk das vorbildliche Engagement der Mietergenossenschaft Falkenried-Terrassen eG mit 5.000,- Euro. Damit werden in den kommenden Monaten Kosten im Zusammenhang mit der Notunterbringung von Flüchtlingen gedeckt.

Seit September 2015 stellen die Falkenried-Terrassen ihren Gemeinschaftsraum an etwa 20 Tagen im Monat als Not-schlafplatz für Flüchtlinge, die sich auf der Durchreise in Hamburg befinden, zur Verfügung. Sina Imhof, GRÜNE Vorsitzende des Regionalausschusses Eppendorf-Winterhude kommentiert: *„Ich bin beeindruckt von der großen Hilfsbereitschaft der Bewohnerinnen und Bewohner am Falkenried.“*

Auch Ingo Hemesath, GRÜNER Sprecher für Eppendorf und Hoheluft-Ost,

freut sich: *„Diese großartige Hilfsbereitschaft kann nicht weiter in vollem Umfang durch ehrenamtliche Arbeit und private Spenden finanziert werden. Deshalb unterstützen wir gerne die Falkenried-Aktiven, damit das Programm noch mindestens weitere sechs Monate lang fortgeführt werden kann.“* [Presseinfo](#)



Die Falkenried-Terrassen in Eppendorf

## Wohnbebauung für Flüchtlinge in der Osterfeldstraße: Integration soll gefördert werden

(ih, si) Sobald wie möglich sollen im Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude die Pläne für eine Bebauung in der Eppendorfer Osterfeldstraße vorgestellt werden. Dies wurde auf rot-grünen Antrag beschlossen. Es sollen etwa 480 Wohnungen für Flüchtlinge entstehen. Außerdem soll die ab Januar im Bezirkssamt tätige Mitarbeiterin eingeladen werden, die für die Koordination und Unterstützung derjenigen zuständig ist, die Flüchtlingen ehrenamtlich helfen.

Sina Imhof, GRÜNE Vorsitzende des Regionalausschusses Eppendorf-Winterhude: *„Viele Menschen engagieren sich bereits jetzt für eine gelungene Ankunft in unseren Stadtteilen. Dieses Engagement wollen wir unterstützen. Daher freue ich mich, dass sich die Ehrenamtlichen-Koordinatorin des Bezirks im Ausschuss vorstellen wird.“*

*Sie wird für die Engagierten eine vertrauensvolle Anlaufstelle sein. Die Integration der Geflüchteten ist eine langfristige Aufgabe, die nur gemeinsam gelingt!“*

Ingo Hemesath, GRÜNER Sprecher für Eppendorf und Hoheluft-Ost, ergänzt: *„An der Osterfeldstraße sollen Wohnungen für Geflüchtete entstehen, denn auch Eppendorf soll seinen Beitrag zur Unterstützung von Menschen leisten, die aus großer Not zu uns geflohen sind.“*

*Ich hoffe, dass sich die zuständigen Partner bald auf einen gemeinsamen Weg einigen können. Dann soll sofort zunächst im Ausschuss über erste Pläne berichtet werden. Wenn die Überlegungen ausreichend konkret sind, soll es selbstverständlich auch eine eigene Informationsveranstaltung für die Öffentlichkeit geben.“*



Ingo Hemesath  
Sprecher f. Eppendorf  
und Hoheluft-Ost



Sina Imhof, Vorsitz  
Regional-A. Eppendorf-Winterhude

[Antrag](#)  
[Presseinfo](#)

## Frohes neues Jahr!

Liebe Leserinnen und Leser, ein abwechslungsreiches Jahr geht zu Ende, in dem wir GRÜNE viel erlebt und auch viel erreicht haben. Auch 2016 werden wir uns im Bezirk wieder für die Lösung kleiner und großer Probleme einsetzen. Bis dahin wünsche ich Ihnen, Ihren Freunden und Ihrer Familie ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Ihr

Michael Werner-Boelz  
Fraktionsvorsitzender

## Bürgerbeteiligung bei Nahverkehrsprojekten

(cr) Bürgerinnen und Bürger im Bezirk sollen bei den Detailplanungen von Nahverkehrsprojekten beteiligt werden. Das beschloss die Bezirksversammlung auf rot-grünen Antrag. Insbesondere beim Bau der U5 oder weiteren Busoptimierungsmaßnahmen soll nach Ansicht des Bezirkssparlaments die Bevölkerung so einbezogen werden, dass ihre Anregungen zu Beginn in die Planungsprozesse einfließen können.

Christoph Reiffert, Bezirksabgeordneter, erläutert: *„Die Bürgerinnen und Bürger wünschen sich eine Beteiligungskultur, die sie umfassend einbezieht“* Jeder Beteiligungsprozess hat aufgrund unterschiedlicher Rahmenbedingungen aber eine eigenständige Betrachtung verdient. Die Grundfrage dabei lautet: Wie muss der Prozess gestaltet werden, um diejenigen, die daran teilhaben wollen, wirklich optimal einzubinden?

Bei der Klärung dieser Frage soll das Land gemeinsam mit dem Bezirk darüber beraten, wie ein gutes Beteiligungsverfahren sinnvollerweise aussieht.“



Christoph Reiffert  
Bezirksabgeordneter

[Antrag](#)  
[Presseinfo](#)

## Abgelehnte Fahrradhäuschen: Bezirk soll ehemalige Antragsteller über neue Entscheidungskriterien informieren

(ts) In Hamburg-Nord gibt es bereits über 50 Fahrradhäuschen, die überwiegend in dicht besiedelten Quartieren und auf öffentlichem Grund aufgestellt sind. Viel mehr Häuschen stehen in Eimsbüttel oder Altona.

In den letzten Jahren wurden etwa 20 Anträge zur Genehmigung von Fahrradhäuschen im Bezirk Hamburg-Nord abgelehnt. Ausschlaggebend war dabei in manchen Fällen auch der Verlust von Kfz-Stellplätzen.

Seit September 2015 hat das Bezirksamt neue Kriterien zur Genehmigung von Fahrradhäuschen, der Wegfall von Kfz-Stellplätzen ist nun kein hinreichender Ablehnungsgrund mehr. Die GRÜNEN fordern

ten per einstimmig beschlossenen Antrag nun das Bezirksamt auf, die in den Jahren 2010 bis 2015 enttäuschten Antragsteller anzuschreiben und auf die Möglichkeit eines neuen Antrags hinzuweisen.

Sollte das Bezirksamt beabsichtigen, diese neu gestellten Anträge erneut ablehnen zu wollen, müssten die Anträge zunächst dem zuständigen Regionalausschuss vorgelegt und somit einer politischen Bewertung unterzogen werden.



Thorsten Schmidt,  
Sprecher für  
Verkehrspolitik

[Antrag](#)

## Rot-GRÜN unterstützt erneut Vereine im Bezirk Nord

(jk) Anfang Dezember wurden noch einmal in diesem Jahr bezirkliche Gelder an Vereine und Initiativen vergeben. Wie von SPD und GRÜNEN vorgeschlagen, erhält der Sportclub Alstertal-Langenhorn (SCALA) für die Notsanierung des Dach seiner Fußballanlage 34.000 Euro. Der Bauspielplatz Poßmoorwiese wird seine alte Seilbahn ersetzen können und erhält dafür 9.600 Euro. Die AWO Barmbek wird mit 6.000 Euro Unterstützung altengerechtes Mobiliar beschafft werden können.

Jessica Kratt, GRÜNE Sprecherin für Haus-

haltungspolitik, kommentiert: „Zum Jahresende lagen uns noch eine ganze Reihe unterstützenswerter Anträge aus dem Bezirk vor. Besonders freut mich, dass wir SCALA in Langenhorn bei der dringend notwendigen Dachsanierung der Fußballanlage unter die Arme greifen können. Denn gerade zur nasen Jahreszeit sollte schnell dafür gesorgt werden, dass man wieder trocken Fußball spielen kann!“

Noch bis zum 15. Januar können Anträge auf Sondermittel des Bezirks für das Jahr 2016 gestellt werden.

[Presseinfo](#)

## Gelder für interkulturelle und Sportprojekte bewilligt

(mwb) Über 20.000 Euro Förderung aus dem bezirklichen Sonderfonds Interkultur wurden im Dezember mir GRÜNER Unterstützung vergeben. Der Kulturpunkt im Barmbek\*Basch wird ein Online-Magazin mit dem Titel „mittenmang“ erstellen, bei dem Menschen mit Migrationshintergrund sowie Flüchtlinge aus Hamburg aktiv mitwirken sollen. Das Goldbekhaus plant ein Projekt, bei dem Bürger\_innen gemeinsam mit dem Goldbekhaus und weiteren Aktiven ein vielfältiges Angebot für Flüchtlinge in Hamburg-Winterhude und Umgebung aufstellen.

Aus dem GRÜN initiierten Fonds für Sportprojekte mit Flüchtlingen wurden auch erste Gelder abgerufen. Unterstützt werden Fußballangebote auf dem Dulsberg und am Grellkamp, weitere Bewegungsangebote in der Unterkunft Grellkamp und Breakdance für Flüchtlinge im Barmbecker Trockendock.



Michael Werner-Boelz  
Fraktionsvorsitzender,  
Sprecher für Sport

[Presseinfo Interkultur](#)  
[Anträge Sport \(5.1-4\)](#)

## Dehnhaid sicherer machen - Rot-grün fordert Umbauten

(cr) In den Einmündungen der Vogelweide und des Stuvkamps in die Straße Dehnhaid ignorieren Autofahrende regelmäßig trotz schlechter Sicht das Verbot des Linksabbiegens. Damit gefährden sie nicht nur sich selbst sondern auch querende Rad- und Autofahrende. Zu Problemen kommt es auch einige Meter weiter östlich in Höhe der Ausfahrt des REWE-Marktes. Viele, die hier den Parkplatz verlassen, biegen verbotenerweise nach links ab. Auch Radfahrende sind hier gefährdet, weil direkt vor der Zufahrt Fahrzeuge parken. Rot-Grün beantragte hier, dass diese Gefahrenstellen durch Umbauten entschärft werden sollen.

[Antrag](#)



Linksabbiegen ist verboten - wird aber trotzdem tagtäglich praktiziert.

## +++ e-Blattgrün +++

(red) Blattgrün gibt es auch im Abo: Eine E-Mail an die Adresse [fraktion@gruene-nord.de](mailto:fraktion@gruene-nord.de) genügt, und Sie erhalten alle Ausgaben digital. Sie erhalten nur Blattgrün, keine andere Werbung.

## +++ Unterstützung für den HSV Barmbek-Uhlenhorst beantragt +++

(jk) Da am alten Standort in der Steilshooper Straße Wohnungen gebaut werden sollen, musste der HSV B-U umziehen. Am neuen Standort in der Dieselstraße fehlen allerdings noch eine Anzeigetafel für die Spielstände und auch eine neue Würstchenbude. SPD und GRÜNE haben beantragt, dass der Verein dabei unterstützt werden soll.

[Antrag](#)

## +++ Uhlenhorst: Haltelinien an Radwegen prüfen +++

(cm) Im Winterhuder Weg Höhe Heinrich-Hertz-Straße kommt es oft zu Beinahe-Unfällen, weil dort die Sicht von Radelnden auf querende Menschen eingeschränkt ist: Eine Reihe von Säulen verdeckt hier Wartende. Auf rot-grünen Antrag beschloss der Regionalausschuss, dass Lösungen für dieses Problem gesucht werden sollen.

[Antrag](#)



## IMPRESSUM

Blattgrün ist ein Infoblatt der GRÜNEN Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord. Es erscheint monatlich nach der Bezirksversammlung.

[Antrag](#) sind Links zu den bezeichneten Informationen auf [www.gruene-nord.de](http://www.gruene-nord.de) oder externen Seiten. Für externe Links wird keine Haftung übernommen.

Herausgeberin: GRÜNE Fraktion Nord; Michael Werner-Boelz, Fraktionsvorsitzender (VISdP); Redaktion: Christoph Reiffert; Fotos, wenn nicht anders vermerkt: GRÜNE Fraktion Nord, alle Portraitfotos: Daniela Möllenhoff Bussestraße 1 // 22299 Hamburg  
Tel: (040) 511 79 19 // Fax: (040) 51 22 28  
[www.facebook.de/gruenenord](http://www.facebook.de/gruenenord)  
[fraktion@gruene-nord.de](mailto:fraktion@gruene-nord.de)  
[www.gruene-nord.de](http://www.gruene-nord.de)

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**  
FRAKTION HAMBURG-NORD

